

Velo- und Kickboardverhalten

Es ist erwiesen, dass der Schulweg zu Fuss für die Schülerinnen und Schüler in verschiedenster Hinsicht sehr wertvoll und wichtig ist. Auf dem Schulweg erleben die Kinder die Natur, stärken ihre Sozialkompetenzen und starten mit viel Bewegung und frischer Luft in den Tag.

Grundsätzlich empfiehlt die Primarschule Güttingen, dass ein Schulweg bis zu 1 km zu Fuss zurückgelegt werden sollte.

Der Instruktionssdienst der Kantonspolizei Thurgau empfiehlt folgendes Verhalten:

Velo:

- Der Schulweg muss durch die Eltern eingeübt und das korrekte Verhalten später regelmässig überprüft werden.
- Die Fahrtüchtigkeit des Velos muss den Vorschriften entsprechen, besonderes Augenmerk ist auf eine korrekte Beleuchtung zu richten.
- Das Tragen eines Velohelms wird dringend empfohlen.
- Das Tragen einer Leuchtweste erhöht die Sicherheit markant und wird ebenfalls empfohlen.

Kickboard:

- Wer mit dem Kickboard über die Strasse will, muss absteigen und das Kickboard schieben.
- Kickboard fahrende Schülerinnen und Schüler müssen auf die Fussgänger Rücksicht nehmen.
- Schutzausrüstung wie Helm und Weste wird auch für die Schülerinnen und Schüler, die mit dem Kickboard zur Schule kommen, empfohlen.
- Nachts und wenn es die Sichtverhältnisse erfordern muss das Kickboard beleuchtet werden.

Es obliegt die ganze Verantwortung für den Schulweg den Eltern.

Die Primarschule Güttingen möchte mithelfen, die Verkehrssicherheit zu erhöhen und Unfälle zu vermeiden.

Die Primarschule Güttingen übernimmt jedoch keine Haftung für beschädigte oder gestohlene Velos und Kickboards.

Die Velos und Kickboards müssen in den dafür vorgesehenen Ständern abgestellt werden. Es ist während der Schulzeit untersagt, auf dem Pausenareal herumzufahren.